

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 73 (1999)

Rubrik: Chronik der Stadt Aarau 1997/98

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

November 1997

5. Einmal mehr lockt der Rüeblimärt am Graben die Besucher in hellen Scharen an. Am Abend findet zudem im Saalbau der von der FDP initiierte erste «Rüebligipfel» statt, an dem im «Arena-Stil» über Chancen und Aussichten der Region diskutiert wird.
6. Aktualität und Prominenz bei der Neuen Helvetischen Gesellschaft: Der Berner Nationalrat François Loeb referiert zum Thema «Verantwortung der Banken in unserer Zeit».
8. Gepflegtes Jahreskonzert des Stadsängervereins im Saalbau.
10. Der Lärm spielender Jugendlicher auf dem Sportplatz beim Tellischulhaus ärgert die Anwohner, worauf der Stadtrat die Benützung des Platzes zeitlich einschränkt.
11. Der Verkehrsverein lädt Handwerk, Gewerbe und Detailhandel zu einem Kontaktpérou in der Glockengießerei Rüetschi AG ein.
15. Jahreskonzert des Handharmonika-Klubs Aarau im Saalbau.
Jungbürgerfeier des Jahrgangs 1979 im Rathaus mit anschließendem Fest im Jugendhaus.
16. Die Vereinigung der Freunde Finnlands feiert im Saalbau das 80-jährige Bestehen des Staates.
- 18.–22. Im City-Märt stellen sich zehn aargauische Sportverbände einem breiten Publikum vor.
19. Die kantonale Denkmalpflegekommission beabsichtigt, das Zschokke-Denkmal im Kasinopark in das kantonale Inventar der Denkmalschutzobjekte aufzunehmen.
22. Das Team des Forstamtes, Mitarbeiter der Gärtnerei Zimmermann und Mitglieder der Zunft am Stadtbach pflanzen im Roggenhausen in Fronarbeit 47 seltene Obstbaumarten.

-
22. Frauenfest unter dem Motto «wir werfen Wellen» im Jugendhaus Flöberplatz.
- 22./23. Auf dem Kasernenareal findet der 5. Antiquitäten- und Sammlermarkt statt.
23. Deutliche Verschiebungen bei den Einwohnerratswahlen: SVP und SP gewinnen je zwei Sitze, die FPS verliert drei ihrer vier Sitze, die CVP verliert erneut einen Sitz. Insgesamt werden 20 neue Politikerinnen und Politiker ins 50-köpfige städtische Parlament gewählt. Die Sitzverteilung: FDP 15, SP 13, SVP 8, CVP 4, EVP 3, Grüne 3, LdU 2, FPS 1, SD/NA 1. Außerdem werden Stadtammann Marcel Guignard und Vizeammann Hans Peter Mueller in ihren Ämtern bestätigt.
- Traditionelles Herbstkonzert des Orchestervereins vor übervollem Haus.
24. An der Ortsbürgergemeindeversammlung teilt Stadtammann Guignard mit, dass der bisher den Männern reservierte Ortsbürgerwaldumgang inskünftig nicht mehr in dieser Form stattfindet.
27. Die Migros-Filiale an der Igelweid feiert ihr 70-jähriges Bestehen. Sie war anno 1927 der erste Laden außerhalb Zürichs.
- In der Galerie zum «Goldige Nüüteli» findet die letzte (Weihnachts-)Ausstellung statt: Nach 13 Jahren schließen Geri und Ruedi Häny aus Altersgründen die Galerie.
29. Vandalenakt in der Altstadt: In der Pelzgasse und an der Vorderen Vorstadt werden zwei Weihnachtsbäume zerstört.

Dezember

1. An der letzten Sitzung der Legislaturperiode 1994–1997 stimmt der Einwohnerrat einem Projektierungskredit von 150 000 Franken für die Sanierung und Erweiterung der Stadtbibliothek zu. 20 Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte – unter ihnen auch Ratspräsident Jakob Omlin – werden verabschiedet.
3. Im Stadtmuseum im Schlössli wird die Sonderausstellung zur Helvetik eröffnet.
4. Der zum dritten Mal verliehene Umweltpreis geht an den Aarauer Bachverein.
9. Vor dem Großratsgebäude demonstrieren mehrere hundert Kantischüler gegen Sparmaßnahmen im Bildungsbereich.
Am Schlussrapport der Stadtpolizei wird Markschef Ferdi Haueter nach 37 Dienstjahren in den Ruhestand entlassen.
10. Nach vierstündiger Diskussion lehnt die reformierte Kirchgemeindeversammlung eine Revision des Dienst- und Besoldungsreglements und damit die Reduktion der Pfarrerlöhne ab.
13. Der Verkehrsverein lädt zu einem stimmungsvollen Gang durch die vorweihnachtlich geschmückte Stadt ein.
- 14./21. Erstmals finden in diesem Jahr zwei Sonntagsverkäufe – mit zahlreichen Aktionen und Dekorationen – statt.
15. Im «Felsgarten», wo eine Überbauung mit Wohnungen, Praxen, Läden und Büros entstehen soll, wird mit den Abbrucharbeiten begonnen.
17. Die Kulturkommission veröffentlicht ihren Bericht zur Lage der Aarauer Kultur – er ist auch ein Vermächtnis des scheidenden «Kulturministers» Nik. Brändli.
18. Nach 35-jähriger Geschäftstätigkeit schließt Rolf Meister seinen Coiffeursalons am Bahnhofplatz.



18. Im 86. Altersjahr stirbt der Buchdrucker Heinz Sauerländer.
20. Außergewöhnliche Vernissage in der Neuen Galerie an der Milchgasse: Großratspräsident Andreas Brunner (Oberentfelden) zeigt Werke aus seiner privaten Kunstsammlung.
22. Nach 19 Jahren tritt Hermine Brunner von ihrem Amt als Stimmzählerin zurück.
23. Der ehemalige Stadtpfarrer Viktor Hüsey stirbt im 71. Altersjahr.
Spektakuläre Rettungsaktion in der Telli: Aus einer verqualmten Wohnung an der Neuenburgerstraße evakuiert die Feuerwehr mit der Autodrehleiter einen kleinen Hund.
27. An acht verschiedenen Punkten der Stadt künden sogenannte Visualisierungstürme vom bevorstehenden Jubiläumsjahr.
29. An seiner letzten Sitzung im alten Jahr beschließt der Stadtrat, im Zelgliquartier – wie schon im Gönhard – eine Tempo-30-Zone einzuführen.
31. Auf Initiative des Arztes Rainer Hoffmann findet im Saalbau eine Silvesternacht der besonderen – kulturellen und kulinarischen – Art statt.

Januar 1998

1. Mit einem fulminanten Auftakt auf dem Schlossplatz und im Saalbau startet die Kantonshauptstadt ins Jubiläumsjahr. Zugleich werden Stadtrat Nik. Brändli und Schulpflegepräsidentin Hedi Meier verabschiedet.
 5. Wirbel um eine geplante Zelt-Evangelisation, die im September im Schachen stattfinden soll: Der Stadtrat bewilligt die Durchführung des religiösen Großanlasses nicht, was in kirchlichen Kreisen Unverständnis auslöst.
 6. Ein heftiger Sturmwind zerstört das Dach der
-



Kunsteisbahn und richtet damit einen Sachschaden von rund 100 000 Franken an.

9. Der Alt Aarauer Gerold Gino Baumann stellt im «Roschtige Hund» sein Buch über freiwillige Lateinamerikaner im Spanischen Bürgerkrieg vor.

-
10. Eine Woche vor dem nationalen Gedenktakt «200 Jahre moderne Schweiz» laufen die Vorbereitungen in der Kantonshauptstadt auf Hochtouren. Dabei kommt es auch zu einer (vorübergehenden) Irritation: Nachdem der Stadtrat anfänglich beschlossen hatte, dass eine künstlerische Installation von Daniel R. Hunziker beim Haus zum Schlossgarten während des Bundesratsbesuchs zu entfernen sei, kommt er wenige Tage später auf seine Entscheidung zurück.
 12. Mit einem Glanzresultat wählt der Einwohnerrat an seiner ersten Sitzung in der neuen Amtsperiode Hélène Klemm (fdp) als erste Frau zur Parlamentspräsidentin. Vizepräsident wird Cyril Nietlisbach (sp). Die Musikbar «Caramba» übt die «Revolution»: Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten plant «Caramba»-Wirt Erich Frenssdorff, das Lokal rund um die Uhr offenzuhalten. Doch das Unternehmen misslingt: Nachdem ein Strafverfahren eingeleitet wurde, gibt Frenssdorff auf und gibt zugleich bekannt, dass er das «Caramba» auf Ende Januar verlässt.
 13. Die «Jugendbeiz» im ehemaligen Restaurant Stadtkeller nimmt mit dem Mittagstisch ihren Betrieb auf.
 14. Eröffnung der Wanderausstellung «Geschichte für die Zukunft» zum 150-Jahr-Jubiläum des Bundesstaates auf dem Färberplatz.
Am 25-Jahr-Jubiläum der Jungfreisinnigen ist Franz Steinegger, Präsident der FDP Schweiz, prominenter Gast.
 15. Die Politsendung «Arena» mit Filippo Leutenegger wird erstmals in ihrer Geschichte außerhalb des Fernsehstudios, nämlich in der Schachenhalle, produziert.
 16. Uraufführung des Musiktheaters *Die Helvetische Sphinx* im Saalbau.
Vernissage der Ausstellung «Meisterwerke aus 200 Jahren – im Reich der Zeichnung» im Kunsthaus.
-

-
17. Der große Tag: Nach monatelangen Vorbereitungen bereitet Aarau den über 650 Gästen, unter denen sich auch der Gesamtbundesrat befindet, ein heiter-würdiges Jubiläumsfest. Höhepunkte sind der Festzug und der Gedenkakt «200 Jahre moderne Schweiz» in der Stadtkirche mit der Festrede des Zürcher Literaturprofessors Peter von Matt.
 18. Die Jubiläumswoche findet mit dem «Kulinarium», einem Brunch in vier Aarauer Restaurants, einen erfreulichen Abschluss.
 20. Das Café Flora an der Buchserstraße wird nach einmonatigen Umbauarbeiten wieder eröffnet.
 22. Zelgli-Bewohner und der Quartierverein, die mit dem Tempo-30-Entscheid des Stadtrates nicht einverstanden sind, gelangen mit einem Wiedererwägungsgesuch gegen die Aufhebung des Fahrverbots an die Exekutive.
 23. Das Alters- und Pflegeheim Herosé wird als eines der ersten Heime in der Schweiz mit dem Qualitätszertifikat ausgezeichnet.

Februar

5. Auftakt zur Veranstaltungsreihe «Forum Debatte 1998» im Haus zum Schlossgarten.
6. Im Saalbau wird die Sendung «Guarda la Radio», die erste Koproduktion des Tessiner Radios und des Tessiner Fernsehens, aufgezeichnet.
9. Im Leichtathletikstadion im Schachen wird mit der Erneuerung des Belags begonnen.
10. An einer Medienkonferenz wird das Vorprojekt für die Bahnhofüberbauung «Aarau Nord» des Zürcher Stararchitekten Theo Hotz vorgestellt. Die Stadt hofft, dass in dieser Großüberbauung die kantonale Lehrerausbildung konzentriert werden wird.

3 Am Gedenkakt «200 Jahre moderne Schweiz»
beehrte der Gesamtbundesrat die Kantonshauptstadt
mit seiner Anwesenheit.



14. Prominenter Gast bei der FDP-Bezirkspartei in Aarau ist die Berner Ständerätin und Präsidentin der freisinnigen Bundeshausfraktion Christine Beerli.
19. Weiterer Schritt auf dem Weg zur Ostumfahrung: Sämtliche Einsprachen sind erledigt und das Projekt ist somit rechtskräftig genehmigt.
- 20.–22. Schülerinnen und Schüler der Alten Kanti und des Isolde-Kurz-Gymnasiums in Reutlingen spielen im Saalbau Theater.
23. Im «Ring am Bahnhof» wird das «Restaurant Schmatz» eröffnet.

-
23. An der Aare beginnen WK-Soldaten aus der Roman-
die mit den Bauarbeiten für den «AarGrandissimo»-
Steg.
 26. Baubeginn für das forstliche Betriebsgebäude unter-
halb des Distelbergs.
Mitten im Abendverkauf gerät im Behmen-Parking
ein Auto in Brand.
 28. Die Stützpunktfeuerwehr weiht das neue Universal-
Löschfahrzeug ein und verbessert ihre Ausrüstung zu-
sätzlich durch die Übernahme dreier Wechsellade-
behälter.
Spatenstich für zwei Beachvolleyball-Spielfelder im
Schwimmbad.

März

2. Mit der Aspirantin Tanja Versnik aus Reinach hat die
Stadtpolizei erstmals eine Frau in ihrem Korps.
3. Der ehemalige Lehrer und Lokalhistoriker Theo El-
sasser stirbt 87-jährig.
5. Das «erste Haus am Platz», das Hotel Aarauerhof, prä-
sentierte das zweitbeste Ergebnis seiner Geschichte.
6. Der Leiter der Hauptpost, Willi Häfliger, tritt in den
Ruhestand.
Der langjährige Sekretär des FC Aarau, Walter Treyer,
stirbt im 65. Lebensjahr.
7. Traditioneller «Jodlerobe» im Saalbau.
11. An der Generalversammlung der Geschäftsvereini-
gung «Zentrum» wird Peter Kern anstelle von Hanny
Baghdadi zum Präsidenten gewählt.
- 12.–15. Die Erotik-Messe «Ekstase» lockt 20 000 Besucher
auf das Keba-Areal und sorgt in der Kantonshaupt-
stadt schon im Vorfeld für heiße Diskussionen.





- 12.–19. Im Kasinopark präsentieren die beiden Landeskirchen eine Ausstellung des Dokumentarfotografen Sebastiao Salgado über die Landlosenbewegung in Brasilien.
14. Erste Generalversammlung des Ehemaligen-Vereins der Alten Kantonsschule.
Gemeinschaftskonzert des Orchestervereins, des Cäcilienvereins und des Stadsängervereins in der Stadtkirche.
16. Im Gönhardquartier wird die erste Tempo-30-Zone auf Stadtgebiet signalisiert.
- 20.–22. 7. Automobilausstellung der regionalen Garagisten auf dem Keba-Areal.
21. Jahresfestkonzert der Stadtmusik im Saalbau.
24. Im Rahmen der Sonderausstellung «Helvetik» wird vor dem Schössli ein zehn Meter hoher Freiheitsbaum aufgerichtet.
28. Mit einem Tag der offenen Tür wird am Gönhardweg 32 das «Haus der Musik», die Geschäftsstelle der zwei größten Schweizer Musikverbände und des Schweizer Musikkrates, eingeweiht.

April

- 1.–5. Auf dem Keba-Areal öffnet die 22. Aargauer Messe (AMA) ihre Tore.
7. Stadtrat, Schulpflege, Rektorate und Lehrerschaft beschließen, ab Schuljahr 1998/99 die Einführung der 5-Tage-Woche an den städtischen Schulen, vorausgesetzt, dass die Aargauer Stimmberechtigten in der kantonalen Volksabstimmung einer entsprechenden Teilrevision des Schulgesetzes zustimmen.
8. Der Schülerrat der Alten Kanti ist mit den hygienischen Verhältnissen in der 25-jährigen Mensa unzufrieden und lanciert eine Unterschriftensammlung für eine neue Kantine.
12. Szenische Lesung und Uraufführung des Theaterstücks *Zeltner* des Revolutionärs Peter Ochs aus Anlass der Ausrufung der Helvetischen Republik vor 200 Jahren.
14. Vernissage der Wanderausstellung «Ein starkes Stück Aargau» der Aargauer Frauenorganisationen im Rathaus.

Mai

1. Traditionelle Feier zum «Tag der Arbeit» mit über 200 Teilnehmern.
Das Coiffeur-Geschäft Riesen an der Metzgergasse feiert den 20. Geburtstag.
 2. Auch das Uhren-Bijouterie-Geschäft Kern an der Rathausgasse feiert sein 20-Jahr-Jubiläum.
 - 2./3. Kulturnacht im Rahmen des 200-Jahr-Jubiläums: Die Kultur in Aarau feiert (sich) mit einem Mammutprogramm, das vom Samstagnachmittag bis in die frühen Morgenstunden des Sonntags dauert.
-

Eingebettet in die Kulturnacht sind die beiden Spezialprojekte «Stadt im Aufbruch – Aarau um 1798» und der historische Frauenrundgang.

- 3.–24. In der Keba werden über 300 Reptilien aus aller Welt ausgestellt.
4. Der Regierungsrat entscheidet im Sinne des Stadtrats, dass die alten Bauten auf dem Areal des ehemaligen Werkhofs nicht schutzwürdig sind.
9. Die Kadettenmusik feiert mit einem Konzert ihren 75. Geburtstag, und auf dem Brügglifeld findet zugunsten der Aktion «Mine-Ex» (Hilfe für die Opfer von Personenminen in Kambodscha) eine große Militärmusik-Show statt.





14. Im Rathaussaal werden die Sieger des Wettbewerbs für neue Maienzuglieder bekanntgegeben.
15. Das alteingesessene Textilwarengeschäft Hermann Bloch AG am Graben feiert sein 80-jähriges Bestehen.
16. Unter großer Beteiligung der Aarauerinnen und Aarauer werden in der «Swissminiatur» in Melide zwei Aarauer Bauten – das Schlössli und das Haus zum Schlossgarten – feierlich enthüllt.
Im Forum Schlossplatz wird die Ausstellung «Kunst – 7 Fragen, viele Antworten» eröffnet.



18. Der Einwohnerrat lehnt zum zweiten Mal innert drei Jahren das Einbürgerungsgesuch eines bulgarischen Professors ab.
21. In der Stadtbibliothek werden Arbeiten des Reutlinger Künstlers Helmut Andreas Paul (HAP) Grieshaber gezeigt.
30. Mit einem großen Abschlussfest wird das Ende der «Jugendbeiz» im Stadtkeller gefeiert.

Juni

6. Unter dem Motto «Iischtige bitte» präsentieren Aarau – eusi gsund Stadt, WSB/BBA und Postauto eine Broschüre mit Ausflugszielen, die mit dem öffentlichen Verkehrsmittel erreicht werden können.
Schweizer Meisterschaft im Steptanz im Saalbau.
Traditionelles Risotto-Essen in der Rathausgasse.
7. Die Aarauer Stimmberechtigten sprechen sich deutlich für die Umwandlung des antiquierten Naturmuseums in das «Naturama» aus.
- 12.–14. 18. Aarauer Theatertage mit mehr als einem Dutzend Produktionen im Saalbau.
13. Auf dem Aare-Inseli wird ein Aquarium eingeweiht, das die Fischerzunft der Stadt geschenkt hat.



15. Nach heftigen Diskussionen im Vorfeld und unter großer Präsenz von Jugendlichen an der Einwohner-ratssitzung spricht sich das Parlament überraschend deutlich für die vom Stadtrat vorgeschlagenen Maßnahmen in Sachen Jugendpolitik aus. Dazu gehören die Anstellung eines Jugendkoordinators, ein Kredit für Brennpunktarbeit und ein Planungskredit für eine Jugendbeiz.
17. An der reformierten Kirchgemeindeversammlung scheidet die Rechnungsabnahme, weil die zuständige Kommission die Rechnung aus technischen Gründen nicht prüfen konnte.
20. Im Jugendhaus Flößerplatz organisieren Jugendliche eine Hip-Hop-Party.
23. Mit einer Demonstration auf der Bahnhofstraße geben die aargauischen Staatspersonalverbände ihrem Unmut über die von der Kantonsregierung vorgeschlagene Lohnkürzung Ausdruck. Die Lohnkürzung wurde in der Folge vom Großen Rat abgelehnt.
24. Prämierung des Jugendwettbewerbs «Vision Aarau 2048», der im Jubiläumsjahr anstelle des Jugendpreises durchgeführt wurde.
26. Das Gesamt-OK des Stadtfestes «AarGrandissimo» orientiert über seine Pläne und präsentiert den Fest-Pin.
27. Zum 150. Todestag von Heinrich Zschokke findet in der «Blumenhalde» eine öffentliche Gedenkstunde statt.

Juli

1. Das in der Wöschnau domizilierte Aarauer Baugeschäft Casimir Hunziker AG feiert sein 40-jähriges Bestehen.
-





1. Der stadtbekannteste ehemalige Schulpfleger Hanswerner Matter stirbt überraschend im Alter von 51 Jahren.
2. Mit einem gigantischen Altstadtfest wird der Jubiläums-Maienzug eingeläutet.
Nach achtjährigem Wirken tritt Max Lindegger als Rektor der Alten Kantonsschule zurück und nimmt seine Tätigkeit als Französischlehrer wieder auf.
3. Unter grauem Himmel, aber noch schöner und blumenreicher und mit zahlreichen Attraktionen wie einer erweiterten Morgenfeier und einer Spielarena für Kinder und Jugendliche findet der Jubiläums-Maienzug statt.

-
4. Auftakt zum einmonatigen Open Air Kino auf der Pferderennbahn.
 8. Der bekannte Zahnarzt Wilfried Ammann stirbt nach langer Krankheit im Alter von 67 Jahren.
 11. Premiere des Freilichtspiels *En Rebell* auf dem Schlossplatz.
 14. Die Bauarbeiten für eine Busspur an der Erlinsbacherstraße lösen im abendlichen Stoßverkehr ein Verkehrschaos aus.
 17. Im Dammquartier sorgt ein in einem Garten gehaltenes Hängebauschwein für Ärger bei den Anwohnern.
 30. Das Personal-Karussell im Jugendhaus Flößerplatz dreht sich weiter: Aus gesundheitlichen Gründen muss die Leiterin Inga Leimbacher die Kündigung einreichen.
 31. Vorgeschmack auf das «AarGrandissimo»: Nachdem die Plattformen über die Aare fertiggestellt sind, wird das Sommer-Restaurant «La Rampa» eröffnet und erfreut sich bald großer Beliebtheit.
Die Eisenplastik *Shoah* des Solothurner Künstlers Schang Hutter wird zwischen Regierungsgebäude und Kunsthaus aufgestellt. Das Holocaust-Mahnmal hatte zuvor in der ganzen Schweiz für Aufsehen gesorgt.

August

1. An der Bundesfeier im Schachen, die ebenfalls Bestandteil des Jubiläumsprogramms ist, spricht Landammann Ulrich Siegrist. Einen wesentlichen Teil der leider verregneten Feier bestreiten über hundert Kinder.
 - 14./15. Innerhalb weniger Stunden werden ein Lehrling und eine Gruppe Jugendlicher von Gleichaltrigen bedroht und ausgeraubt.
-

15. Abschied vom alten Naturmuseum: An einem Flohmarkt werden die Restbestände der Einrichtung sowie Restpräparate verkauft.
16. Im Schachen findet der 14. Mini-Triathlon mit 340 Sportlerinnen und Sportlern statt.



21. Der Aarauer alt Regierungsrat Kurt Lareida stirbt im 76. Altersjahr an einem Herzversagen.
 22. Der Waldumgang der Ortsbürger findet erstmals mit Frauenbeteiligung statt.
-

-
24. Der Stadtrat will die Schule für Gestaltung nach Aarau holen und unterbreitet dem Kanton drei Optionen: Behmen II, Swisscom-Gebäude und Bally-Fabrik.
 26. Im Stadtmuseum Schlössli sind neu Teile der industriegeschichtlichen Sammlung Kern zu sehen. Die Stadt lanciert den Projektwettbewerb «Überbauung Aarepark», der sich mit der Neunutzung und -gestaltung des alten Werkhofareals befasst.
 31. Das Traditionslokal «Gais» schließt seine Tore. Wie und ob es mit dem Restaurant weitergeht, ist ungewiss.

September

4. Vernissage «Kunst in Aarau – eine Stadt zeigt ihre Sammlung», eine Koproduktion von Forum Schlossplatz und Kunstkommission.
5. Der Blauring Aarau feiert im katholischen Pfarrhaus und drum herum sein 65-jähriges Bestehen. Im Saalbau feiert das Musikforum «Gong» seinen 20. Geburtstag.
7. Der «AarGrandissimo»-Vorfestvirus macht sich bemerkbar: Die Aufbauarbeiten haben die Altstadt erreicht und machen Verkehrsumleitungen notwendig.
10. Mit einem glanzvollen Bachfischet, einem gewaltigen Mordschlapf und einem ebenso gewaltigen Publikumsaufmarsch fällt der Startschuss zum «AarGrandissimo». Das Fest kommt schon am ersten Abend tüchtig in Fahrt.
- 10.–13. Aarau im Festtaumel – trotz durchzogener Witterung und teils empfindlicher Kälte. «AarGrandissimo» zieht an die 100 000 Besucher an und lässt sowohl kulinarisch als auch kulturell keine Wünsche offen. Höhepunkt ist ein riesiges Feuerwerkspektakel über der Aare.

13 Der Bachfischet bildete den Auftakt für das große Stadtfest.

14 Das Stadtfest war ein viertägiges Spektakel, das für alle Besucherinnen und Besucher etwas zu bieten hatte.





14. Am Tag nach dem großen Fest zieht wieder Normalität in der Kantonshauptstadt ein und der Einwohnerrat überweist eine Reihe von parlamentarischen Vorstößen, die die Erhaltung der Aarebauten zum Ziel haben.
17. Unter dem Titel «Kunst am Mittag» bietet das Forum Schlossplatz erstmals Führungen über die Mittagszeit an.
18. An einer Vernissage voller Spannung stellt der Autor Ulrich Weber seinen ersten Kriminalroman vor.
19. Mit einem Tag der offenen Tür feiert die Klinik im Schachen ihr zehnjähriges Bestehen. Die Privatklinik plant zudem einen 20 Millionen Franken teuren Erweiterungsbau, in dem ein sportmedizinisches Zentrum für das gesamte Mittelland eingerichtet werden soll.

-
- 24.–27. Wenige Tage nach «AarGrandissimo» herrschen MAGische Zeiten: Bei mildem Herbstwetter strömen die Besucher in Scharen zu dem traditionellen Herbstanlass.
 - 25./26. Die Firma Baghdadi + Co. begeht mit zwei Modeschauen im Rahmen des MAG ihr 25-Jahr-Jubiläum.
 25. Die Mieterin des Restaurants Krone, die Zepter & Zunder GmbH, deponiert die Bilanz; das Lokal an der Kronengasse bleibt in der Folge geschlossen.
 26. Der Maler und Lokalpolitiker Kaspar Landis stirbt im Alter von 65 Jahren.
Mit dem Stück *Der letzte Henker* eröffnet das Theater Tuchlaube die Saison.
 28. Nach einer Serie von Misserfolgen wird beim FC Aarau Trainer Martin Trümpler entlassen und durch Sportchef Fredy Strasser ersetzt. Die Mannschaft bleibt freilich auch in den folgenden Spielen ohne Sieg und rutscht auf den letzten Tabellenplatz der NLA ab.
 29. Der Lehrer, Historiker und Politiker Alfred Lüthi feiert seinen 80. Geburtstag.

Oktober

- 1.–3. Jubiläumsaktivitäten im Modehaus Von Däniken aus Anlass des 111-jährigen Bestehens.
7. Nachdem das Dancing Baruba, die karibische Insel im ehemaligen Hotel Kettenbrücke, seine Pforten schließen musste, will der neue Geschäftsführer Erich Frenssdorff das Lokal mit neuen Ideen auf Vordermann bringen.

-
10. Im neu erschienenen *Gault Millau* figuriert das Restaurant Chez Jeannette erneut mit 15 Punkten und damit im vorderen Mittelfeld.
 13. Die Lehrerschaft der Primarschule Telli stößt sich an der Eröffnung des Beate-Uhse-Erotikladens im Einkaufszentrum Telli.
 15. Gute Kunde aus Bern: Der Bund hat die Subventionen für die Ostumfahrung genehmigt. Der Bau der Umfahrungsstraße ist damit finanziell gesichert.
 17. Ländlerabend (statt «Heimetobe») der Schwyzerörgeli Fründe im Saalbau.
 - 17./18. Im Schachen wird zum fünften Mal die Schweizer Meisterschaft im Distanzreiten ausgetragen.
 20. Gegen den Willen des Stadtrates beschließt der Einwohnerrat auf Antrag von FDP und SP, dass die Industriellen Betriebe die Dividendenausschüttung aus dem Besitz der Atel-Aktien an die Stadtkasse abzuliefern haben. Es handelt sich um einen Betrag in der Höhe von 2 Millionen Franken.
 22. Obwohl die definitiven Zahlen noch nicht vorliegen, zeichnet sich ab, dass das Stadtfest «AarGrandissimo» mit einem happigen Defizit abschließt. Die Rede ist von über einer halben Million Franken.
 24. Nachdem die Wirtschaft zur Gais Ende August geschlossen wurde, zeichnet sich ab, dass das Lokal nicht wiedereröffnet wird: Verhandlungen mit einem neuen Pächter sind gescheitert und die Traditionsbeiz muss wohl einer Neuüberbauung weichen.
 23. Saisonpremiere der Theatergemeinde mit der Komödie *Gin Rommé*.
 - 27./28. Ein heftiger Herbststurm fegt über Stadt und Region, richtet aber zum Glück keine gravierenden Schäden an.
 31. An der dritten «Asia Night» ist in der Schachenhalle eine eindruckliche Kampfkunst-Show zu sehen.
-

15 Auf den Jahreswechsel 1998/99 geht das Geschäft des stadtbekanntes Glücksbringers selber an Meister Beiner über.

Lehrmeister Jost mit Lehrling Real am Einstiegloch in einen Schließkamin
(siehe Seite 57: Aufsatz «Chemifäger Jost»)
Foto Brigitte Lattmann
Alle andern Chronikbilder stammen von Werner Rolli und Marius Vogelmann.

